

Unterkunft und Tagungsort Berlin

Teilnahmebedingungen

Dieses Seminar richtet sich insbesondere an Studierende, steht aber allen Bürgern und Bürgerinnen zur Teilnahme offen.

Tagungsbeitrag: **50,00 EURO**

Unterkunft und Verpflegung sind im Tagungsbeitrag enthalten. **Der Tagungsbeitrag reduziert sich nicht bei Nicht-Inanspruchnahme der Unterbringung im Hotel.** Getränke und sonstige Extras gehen zu Ihren Lasten. Fahrtkosten werden nicht erstattet.

Den Tagungsbeitrag zahlen Sie bitte bar zu Beginn des Seminars. Eine Anmeldebestätigung erhalten Sie unmittelbar nach Erreichen der Mindestteilnehmerzahl. Ihre **Anmeldung ist verbindlich.** Sagen Sie nach Ihrer Anmeldung die Teilnahme ab, erheben wir eine **Ausfallgebühr** in Höhe von **150,00 Euro** (diese Gebühr ist eine Pauschale zur Abdeckung der durch Ihre Nichtteilnahme entstandenen Kosten für Unterbringung und Verpflegung). Sie können aber auch eine/n Ersatzteilnehmer/in stellen. Anmeldeschluss: **23. Oktober 2015.**

In Zusammenarbeit mit dem
World University Service, Deutsches Komitee e.V.
Goebenstraße 35, 65195 Wiesbaden
info@wusgermany.de, www.wusgermany.de

Die Veranstaltung wird aus Mitteln der Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin gefördert.

Das Regionalbüro Berlin-Brandenburg der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit

Die Veranstaltungen in Berlin und Brandenburg sind vor allem auf kommunal-, gesellschafts- und wirtschaftspolitische sowie kulturelle Themen ausgerichtet. Wichtiges Anliegen der Arbeit ist es, Toleranz, friedliches Miteinander sowie die politische Beteiligung aller Bürger zu fördern. Dabei werden liberale Sichtweisen mit einem breiten Publikum interessierter Bürgerinnen und Bürger erörtert und kontrovers diskutiert. Sie erhalten Anregungen zur Diskussion, zum freiheitlichen Denken und zu politischem Handeln.

Leitung

Anne Wellingerhof, Leiterin Regionalbüro Berlin-Brandenburg

anne.wellingerhof@freiheit.org

Kontakt/Anmeldung

Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit
Regionalbüro Berlin-Brandenburg
Martina Taschner

Reinhardtstr. 12, 10117 Berlin

anmeldung.berlin@freiheit.org

Seminarleitung

Dr. Christina Ayazi, WUS

Kay Heinz Ehrhardt, Seminarleiter der
Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit

Weitere Informationen und Hinweise zu den Veranstaltungen finden Sie im Internet unter:
www.berlin-brandenburg.freiheit.org
oder auf Facebook: www.facebook.com/FNF.RBBB



Bild: pixabay.com Lizenz: CCO Public Domain / FAQ

Studierende und Entwicklungszusammenarbeit Persönliches Engagement für die „Eine Welt“

30. Oktober bis
1. November 2015

in Berlin

Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Interesse von Studierenden in Deutschland für die Probleme Afrikas, Asiens und Lateinamerikas und die deutsche Entwicklungszusammenarbeit ist nach wie vor sehr hoch. Viele haben im Rahmen von Freiwilligenprogrammen bereits praktische Erfahrungen vor Ort gesammelt und verbinden diese mit Fachkenntnissen im Rahmen des Studiums.

Jedoch bieten die bundesdeutschen Hochschulen noch viel zu wenig praxisorientierte Informationen über entwicklungspolitische Betätigungsfelder an.

Ziel dieses Seminars ist es, im Rahmen von Vorträgen und Diskussionen Grundpositionen der aktuellen deutschen Entwicklungszusammenarbeit darzustellen und auf Möglichkeiten zur Information, Vorbereitung und eigenem Engagement schon während des Studiums hinzuweisen. Ebenso wird aufgezeigt, welche Qualifikationen von künftigen Mitarbeitern der personellen Entwicklungszusammenarbeit erwartet werden.

Das Seminar richtet sich an Studierende, die sich im Rahmen ihres Studiums mit entwicklungspolitischen Themen befassen. Es steht jedoch auch allen weiteren interessierten Teilnehmern offen.

Wir laden Sie herzlich ein.

Anne Wellingerhof
Leiterin Regionalbüro Berlin-Brandenburg
der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit

Programm

Freitag, 30. Oktober 2015

- 17:30 **Herzlich Willkommen!**
Begrüßung, Vorstellung der Kooperationspartner und Einführung in das Seminar
- 18:00 **Entwicklungszusammenarbeit und Ich**
Vorstellung der Teilnehmer
Kay Heinz Ehrhardt, Seminarleiter der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit
- 19:00 Abendessen
- 20:00 **Entwicklungszusammenarbeit Quo Vadis?**
Ziele der deutschen Entwicklungszusammenarbeit
Felix Reifschneider, Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ)
- 21:30 Ende des ersten Seminartages

Samstag, 31. Oktober 2015

- 09:00 **Aktuelle Herausforderungen der internationalen Entwicklungszusammenarbeit**
Dr. Guido Ashoff, Deutsches Institut für Entwicklungspolitik
- 10:30 Kaffeepause

- 11:00 **Erfahrung einer Entwicklungshelferin in Nepal**
Dr. Ellen Schmidt
- 12:15 Mittagessen
- 13:00 Abfahrt zum **Deutschen Bundestag**
- 14:00 **Der Ausschuss für wirtschaftliche Zusammenarbeit (AWZ)**
- 17:00 „Entwicklungspolitik in Berlin“
Stadterkundung in Arbeitsgruppen
- 19:00 Ende des Seminartages

Sonntag, 1. November 2015

- 09:30 **Berufsmöglichkeiten in der Entwicklungszusammenarbeit**
Kurt Damm
- 10:00 Kaffeepause
- 11:30 **Die Arbeit der politischen Stiftungen im Ausland – Planspiel in Arbeitsgruppen**
Maria Schneider
Referentin für Südasien und Menschenrechte
Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit
- 13:30 Auswertung des Seminars
- 14:00 Mittagessen anschl. Ende des Seminars

Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit
Regionalbüro Berlin-Brandenburg
Martina Taschner
Reinhardtstr. 12
10117 Berlin

E-Mail: anmeldung.berlin@freiheit.org

Fax: 030 / 288 778 49

Verbindliche Anmeldung zum Seminar:

Studierende und Entwicklungszusammenarbeit

**Freitag, 30. Oktober 2015, 17.30 Uhr bis Sonntag, 1. November 2015, 15.00 Uhr
in Berlin**

Ich nehme teil

mit Übernachtung im Doppelzimmer mit _____

ohne Übernachtung

Name: _____ Geb. Datum: _____

Vorname: _____ Institution: _____

Tel.: _____ Str./PLZ/Ort: _____

E-Mail: _____ Anschrift: dienstlich privat

Stipendiat: ja nein

Vegetarisches Essen erwünscht: ja nein

Den Tagungsbeitrag von 50,00 EURO zahle ich bar bei Beginn des Seminars.

Hinweis: Sagen Sie nach Ihrer Anmeldung die Teilnahme ab, erheben wir eine Ausfallgebühr in Höhe von 150,00 EURO. Sie können aber auch eine/n Ersatzteilnehmer/in stellen.

Ich habe von den Teilnahmebedingungen der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit Kenntnis genommen und erkenne sie hiermit an. Ich bin damit einverstanden, dass die Daten elektronisch gespeichert werden, zur Durchführung dieser Veranstaltung und um von der Stiftung auf weitere Veranstaltungen aufmerksam gemacht und über ihre Arbeit informiert zu werden. Wenn ich diese Informationen nicht mehr wünsche, wird die Stiftung dies nach entsprechender Mitteilung beachten (§28, Abs. 4 BDSG).

Datum/Unterschrift: _____